

INHALT

Vorwort	7
Allgemeine Einleitung	11
1. Der Wortgottesdienst und sein eucharistischer Kontext.....	13
2. Der Kontext des Studiums von Inspiration und Wahrheit der Heiligen Schrift.....	14
3. Die drei Teile des Dokumentes.....	16
Erster Teil: Das Zeugnis der biblischen Schriften über ihre Herkunft von Gott	19
1. Einleitung.....	19
1.1. Offenbarung und Inspiration nach <i>Dei Verbum</i> und <i>Verbum Domini</i>	19
1.2. Die biblischen Schriften und ihre Herkunft von Gott.....	20
1.3. Die Schriften des Neuen Testaments und ihre Beziehung zu Jesus.....	23
1.4. Kriterien für das Feststellen der Beziehung zu Gott in den biblischen Schriften	25
2. Das Zeugnis ausgewählter Schriften des Alten Testaments	27
2.1. Der Pentateuch.....	27
2.2. Die Prophetenbücher und die Geschichtsbücher	30
2.2.1. Die Prophetenbücher: Sammlungen dessen, was der Herr seinem Volk durch seine Boten gesagt hat.....	31
2.2.2. Die Geschichtsbücher: das Wort des Herrn wirkt unfehlbar und ruft zur Umkehr	33
2.3. Die Psalmen	36
2.4. Das Buch Jesus Sirach	40
2.5. Abschluss	43

3.	Das Zeugnis ausgewählter Schriften des Neuen Testaments	44
3.1.	Die vier Evangelien	44
3.2.	Die synoptischen Evangelien.....	47
3.3.	Das Johannesevangelium.....	55
3.4.	Die Apostelgeschichte	59
3.5.	Die Briefe des Apostels Paulus	65
3.6.	Der Hebräerbrief.....	70
3.7.	Die Offenbarung des Johannes	75
4.	Abschluss.....	81
4.1.	Ein zusammenfassender Blick auf die Beziehung „Gott – menschlicher Verfasser“	82
4.2.	Die Schriften des Neuen Testaments bezeugen die Inspiration des Alten Testaments und geben ihm eine christologische Interpretation.....	87
4.3.	Die literarische Entstehung der biblischen Schriften und die Inspiration	90
4.4.	Auf dem Weg zu einem Kanon aus zwei Testamenten.....	93
4.5.	Die Rezeption der biblischen Bücher und die Kanonbildung	96

Zweiter Teil: Das Zeugnis der biblischen Schriften über ihre Wahrheit 104

1.	Einleitung.....	104
1.1.	Die biblische Wahrheit nach der Dogmatischen Konstitution <i>Dei Verbum</i>	104
1.2.	Das Zentrum unseres Studiums der biblischen Wahrheit.....	108
2.	Das Zeugnis ausgewählter Schriften des Alten Testaments	109
2.1.	Die Schöpfungserzählungen (<i>Genesis</i> 1–2).....	109

2.2.	Die Dekaloge (<i>Ex</i> 20,2–17 und <i>Dtn</i> 5,6–21)	111
2.3.	Die geschichtlichen Bücher	114
2.4.	Die prophetischen Bücher.....	116
2.5.	Die Psalmen	120
2.6.	Das Hohelied.....	125
2.7.	Die Weisheitsbücher	127
2.7.1.	Das Buch der Weisheit und das Buch Jesus Sirach: die Menschenliebe Gottes.....	128
2.7.2.	Das Buch Ijob und das Buch Kohelet: die Unerforschlichkeit Gottes	130
3.	Das Zeugnis ausgewählter Schriften des Neuen Testaments	134
3.1.	Die Evangelien.....	134
3.2.	Die synoptischen Evangelien.....	135
3.3.	Das Johannesevangelium.....	140
3.4.	Die Briefe des Apostels Paulus.....	147
3.5.	Die Offenbarung des Johannes	154
4.	Abschluss	164

Dritter Teil: Die Auslegung des Wortes Gottes und ihre Herausforderungen

1.	Einleitung.....	170
2.	Erste Herausforderung: Historische Probleme	173
2.1.	Der Abrahamszyklus (<i>Genesis</i>)	173
2.2.	Der Durchzug durch das Meer (<i>Exodus</i> 14)	176
2.3.	Die Bücher Tobit und Jona	177
2.3.1.	Das Buch Tobit	177
2.3.2.	Das Buch Jona	179
2.4.	Die Kindheitsevangelien.....	180
2.5.	Die Wundererzählungen	185
2.6.	Die Ostererzählungen	190

3.	Zweite Herausforderung: Ethische und soziale Probleme	195
3.1.	Die Gewalt in der Bibel	195
3.1.1.	Die Gewalt und die Gegenmittel des Gesetzes.....	196
3.1.2.	Die Weihe zur Vernichtung.....	198
3.1.3.	Das Gebet um Vergeltung	201
3.2.	Die soziale Stellung der Frauen.....	204
4.	Abschluss.....	209
	Allgemeiner Abschluss	213
1.	Die Herkunft der Heiligen Schrift von Gott.....	214
2.	Die Wahrheit der Heiligen Schrift	220
3.	Die Interpretation schwieriger Seiten der Bibel.....	225